

## Begabungsförderung Teil 3: Begabungsdiagnostik

### Ziel

Im Seminar werden Möglichkeiten vorgestellt, wie Begabungen erfasst und identifiziert werden können. Als TeilnehmerIn erhalten Sie Einblick in Formen der pädagogischen und psychologischen Diagnostik. Sie erwerben Kenntnisse zur differenzierten Nutzung von Diagnostik bei begabten Kindern im Elementarbereich und in welcher Weise sich verhaltensoriginelle begabte Kinder von ADS/ADHS oder anderen Entwicklungsauffälligkeiten unterscheiden.

### Schwerpunkte

Pädagoginnen und Pädagogen stehen im Kindergarten häufig vor der Herausforderung, die Potenziale eines Kindes zuverlässig zu identifizieren. Durch verschiedene Verfahren können Begabungen frühzeitig identifiziert werden und damit die Grundlage für eine individuelle Förderung von Kindern gelegt werden.

- Wir setzen uns KRITISCH mit Grundfragen zur Diagnostik und den Methoden der pädagogischen und psychologischen Diagnostik auseinander
- Wir vertiefen Hintergrundwissen zu möglichen/sinnvollen Diagnostikverfahren im Kindergartenalter.
- Zudem werden ausgewählte Fragestellungen zur Differentialdiagnostik und zur Abgrenzung von ADHS/ADS und anderen Entwicklungsauffälligkeiten diskutiert.

Ein sicherer Umgang mit Beobachtungen stärkt für die Praxis.

### Zielgruppe

PädagogInnen in allen elementarpädagogischen Kinderbetreuungsformen, LeiterInnen, SonderkindergartenpädagogInnen, AssistentInnen der Integration, LehrerInnen

**Termin:** 23.04.2015 14:30-18:00

**Ort:** ÖZBF, Schillerstr. 30, 5020 Salzburg

**ReferentIn:** Dr phil. Johanna Stahl

**Kosten:** EUR 20,00 /Person exkl. Verpflegung

**TeilnehmerInnen:** max. 24

**Kurs.Nr:** 2015-Z210081-01

**Das Seminar setzt den Besuch von Begabungsförderung Teil 1 (und 2) voraus**